



## BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 144/25

Federführung:  
Eigenbetrieb Stadtentwässerung  
Ludwigsburg

Sachbearbeitung:  
Herrmann, Jörg

Datum:  
25.04.2025

| Beratungsfolge                      | Sitzungsdatum | Sitzungsart |
|-------------------------------------|---------------|-------------|
| Betriebsausschuss Stadtentwässerung | 15.05.2025    | ÖFFENTLICH  |

Betreff: Kanalerneuerung in der Otto-Geßler-Straße - Bau - und  
Vergabebeschluss

Bezug SEK:

**Bezug:**

**Anlagen:** Lageplan

**Beschlussvorschlag:**

**Baubeschluss:**

Im Zusammenhang mit der Erneuerung der Gas- und Wasserleitungen durch die SWLB wird der bestehende Abwasserkanal in der Otto-Geßler-Straße auf ganzer Länge von ca. 170 m erneuert.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf **425.000,-- €** einschließlich Mehrwertsteuer und Unvorhergesehenes.

Das zuständige Gremium wird informiert, wenn die Gesamtkosten um mehr als 25.000,-- € überschritten werden.

## Sachverhalt/Begründung:

### 1. Veranlassung und Planung

Aufgrund der geplanten Auswechslung der Gas- und Wasserleitungen durch die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH (SWLB) in der gesamten Otto-Geßler-Straße wurde der öffentliche Abwasserkanal aus dem Jahr 1960 hinsichtlich seines Zustandes sowie der hydraulischen Leistungsfähigkeit überprüft. Die vorhandenen Schäden sowie die bestehenden hydraulischen Defizite verlangen eine Erneuerung auf ganzer Länge.

Die Kanalerneuerung wurde von der Stadtentwässerung Ludwigsburg (SEL) geplant und zusammen mit den Tiefbauarbeiten der SWLB öffentlich ausgeschrieben.

### 2. Ausschreibung und Vergabe

Nachdem sich 11 interessierte Firmen die Ausschreibungsunterlagen heruntergeladen hatten, lagen zur Submission am 24.04.2025 sechs Angebote vor.

Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote haben ergeben, dass Fa. Lukas Gläser GmbH & Co. KG, Backnanger Straße 66 in 71546 Aspach das wirtschaftlichste Angebot eingereicht hat.

Daher wird empfohlen, den Auftrag zur Ausführung der Kanalerneuerung in der Otto-Geßler-Straße an Fa. Lukas Gläser GmbH & Co. KG zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt:

|                              |              |
|------------------------------|--------------|
| Allgemeine Arbeiten anteilig | 33.387,69 €  |
| Kanalbauarbeiten             | 310.350,55 € |
| Auftragssumme netto          | 343.738,24 € |
| Mehrwertsteuer 19%           | 65.310,26 €  |
| Auftragssumme brutto         | 409.048,50 € |

Die Vergabesumme beträgt:

|                          |              |
|--------------------------|--------------|
| Auftragssumme            | 409.048,50 € |
| Unvorhergesehenes ca. 4% | 15.951,50 €  |
| Vergabesumme             | 425.000,00 € |

### 3. Folgekosten

Es wird lediglich eine bestehende Kanalstrecke erneuert und es kommen keine zusätzlichen Kanäle hinzu. Neue Kanäle reduzieren den Unterhaltungsaufwand durch längere Reinigungsintervalle und den Wegfall von Reparaturarbeiten. Für die dennoch erforderliche, routinemäßige Kontrolle und Reinigung der Kanäle und Schächte müssen jährlich ca. 1.000,-- € aufgewendet werden.

**Unterschriften:**

Ulrike Schmidtgen

|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>Finanzielle Auswirkungen:</b>  | Konsumtiv:  | Investiv:                                   |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein  | Kostenstelle:<br>-----  | Auftragsnummer:<br>753803491900             |
| Gesamtkosten der Maßnahmen<br>(Beschaffungs-/Herstellungskosten)<br><br>EUR 425.000,-- €  | Sachkonto:<br>-----   | Anlagennummer:<br>4000 2454                 |
|   | Planansatz:<br>265.000,-- €<br>Restliche Mittel aus:<br>753803 999999 | Veranschlagung im<br><br>Vermögensplan 2025 |
| Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erledigt?<br><input type="checkbox"/> Ja, vergleiche Beilage. <input checked="" type="checkbox"/> Nicht erforderlich. |   |   |

|  |                          |                                     |                          |                             |
|--|--------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|
| <b>Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?</b>  |                          |                                     |                          |                             |
| <input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.  |                          |                                     |                          |                             |
| <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>    |
| --   | -                        | 0                                   | +                        | ++                          |
| Stark negative Klimawirkung  | Negative Klimawirkung    | Keine oder geringe Klimawirkung     | Positive Klimawirkung    | Stark positive Klimawirkung |
| Begründung:  |                          |                                     |                          |                             |
| Es handelt sich um eine unerhebliche Auswirkung, da bestehende Kanäle auf gleicher Trasse ausgetauscht werden und die Kanalerneuerung vollständig in der befestigten Straßenfläche stattfindet. Es wird keine zusätzliche Fläche versiegelt. |                          |                                     |                          |                             |
| Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):  |                          |                                     |                          |                             |
|  |                          |                                     |                          |                             |

**Verteiler: D III, SEL, FB 67, FB 60, FB 61, FB 14, FB 20**



LUDWIGSBURG

NOTIZEN